



Herzlich Willkommen

22.04.2024



Metropolregion
Rhein-Neckar

Teilregionalplan Windenergie

Information zur Offenlage
22.04.2024 - Ludwigshafen

Einführung

Energiepolitischer Rahmen, Bezug zur Regionalplanung und aktueller Verfahrensstand

Energiewende – Planungsbeschleunigung

- Neues Gewicht durch § 2 S. 2 EEG

*Die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Nutzung der **erneuerbaren Energien** liegen im **überragenden öffentlichen Interesse** und dienen der öffentlichen Sicherheit. Der Ausbau der erneuerbaren Energien soll als vorrangiger Belang in die Schutzgüterabwägung eingebracht werden.*

Handlungsauftrag

- Bundesgesetzliche Zielvorgaben durch das Windflächenbedarfsgesetz (WindBG)
- Regionale Planungsoffensive des Landes Baden-Württemberg
- Landeswindenergiegebiete-Gesetz (LWindGG) Rheinland-Pfalz

→ 20.07.2022 Aufstellungsbeschlüsse

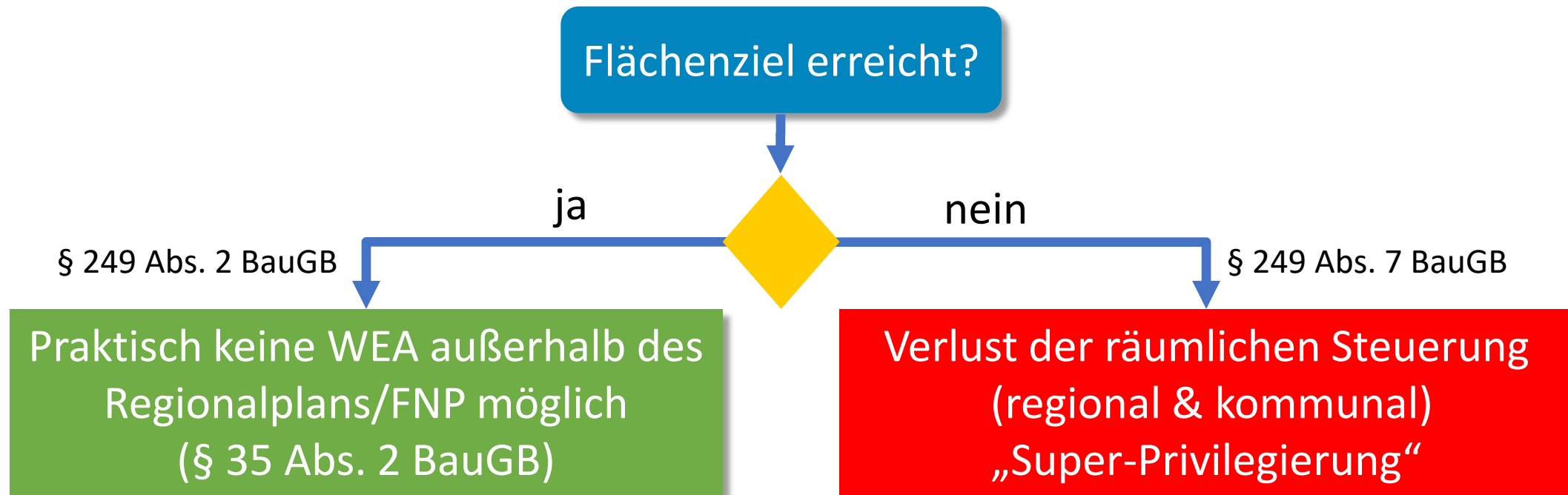
Flächenbeitragswerte gem. WindBG für Baden-Württemberg | Rheinland-Pfalz | Hessen

- Stichtag 31.12.2027 → 1,1 % | 1,4 % | 1,8% der Landesfläche
- Stichtag 31.12.2032 → 1,8 % | 2,2 % | 2,2% der Landesfläche

Regionale Teilflächenziele in BW (einstufig), in RLP und HE (zweistufig)

- 1,8% der Regionsfläche → Satzungsbeschluss bis zum 30. September 2025 |
- 1,4% bis zum 31.12.2027 und x% bis zum 31.12.2030 → Satzungsbeschlüsse bis zum 31.12.2026 und bis zum 31.12.2029
- 1,8% in Hessen über Regionalplanung bereits erreicht

→ Wegfall § 35 Abs. 1 BauGB (Privilegierung Windenergie im Außenbereich)



Verfahrensstand und weitere Schritte

Datum	Thema
20.07.2022	Aufstellungsbeschluss der Teilregionalpläne
27.09.2022 – 14.11.2022	Unterrichtung TöB
24.03.2023	Beschluss des Kriterienkatalogs im Planungsausschuss
31.05.2023 – 11.07.2023	Scoping
29.09.2023	Beschluss Suchraumkulisse und Anpassung Kriterienkatalog im Planungsausschuss
Herbst 2023	Verwaltungsinterne Informationsveranstaltungen
15.12.2023	Offenlagebeschluss durch die Verbandsversammlung

Verfahrensstand und weitere Schritte

II

Datum	Thema
05.03.2024 – 13.05.2024	Offenlage* (inkl. Nachlauffrist nach § 6 Abs. 4 Landesplanungsgesetz Rheinland-Pfalz)
Spätestens 30.09.2025	Satzungsbeschluss (Vorgabe des KlimaG BW – gilt für alle Regionalverbände in Baden-Württemberg)

**förmliche Beteiligung nach § 9 Abs. 2 ROG i.V.m. § 10 Abs. 1 LPlG RLP → Gelegenheit der Öffentlichkeit sowie in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen zur Stellungnahme zum Entwurf des Raumordnungsplans, zu seiner Begründung und zum Umweltbericht*

Regionalplanerische Vorgehensweise

Planungsmethodik und Kriterienkatalog

Regionalplanerisches Vorgehen

Planungsmethodik

Fünf Stufen

1. Festlegung von Ausschlussgebieten: Ausscheiden von Flächen anhand **rechtlicher, tatsächlicher oder planerischer Ausschlusskriterien**
2. Überprüfung der verbliebenen Flächen im Hinblick auf die **Windgeschwindigkeiten und die Flächengröße** (Anlagenkonzentration)
3. **Einzelfallprüfung** anhand weiterer Prüf- und Planungskriterien
4. Festlegung der Flächenkulisse durch Abgrenzung von Vorranggebieten
5. Abgleich mit den Zielvorgaben

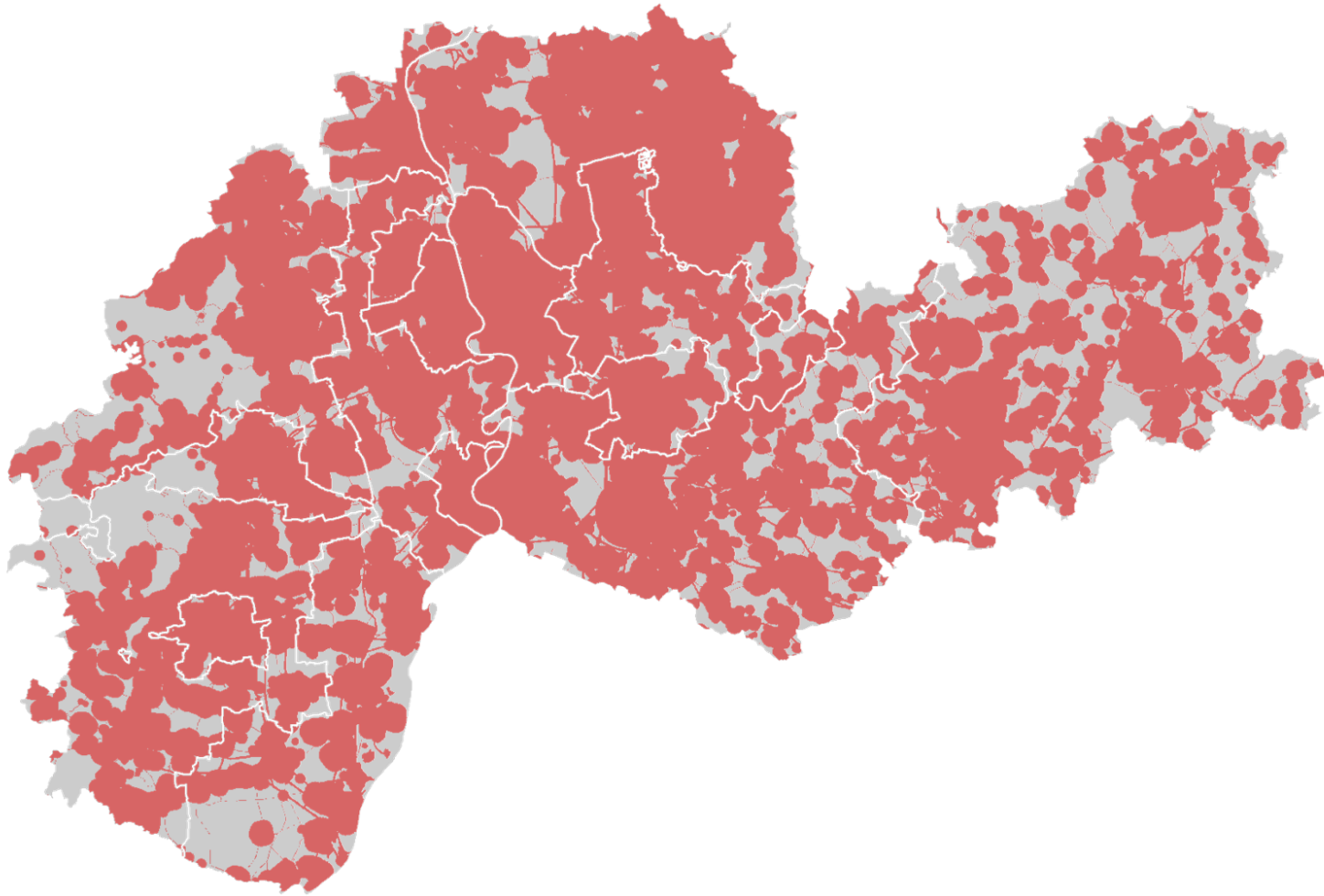
Erstellung der Ausschlusskulisse



Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Erstellung der Ausschlusskulisse

Überlagerung verschiedener Ausschlusskriterien

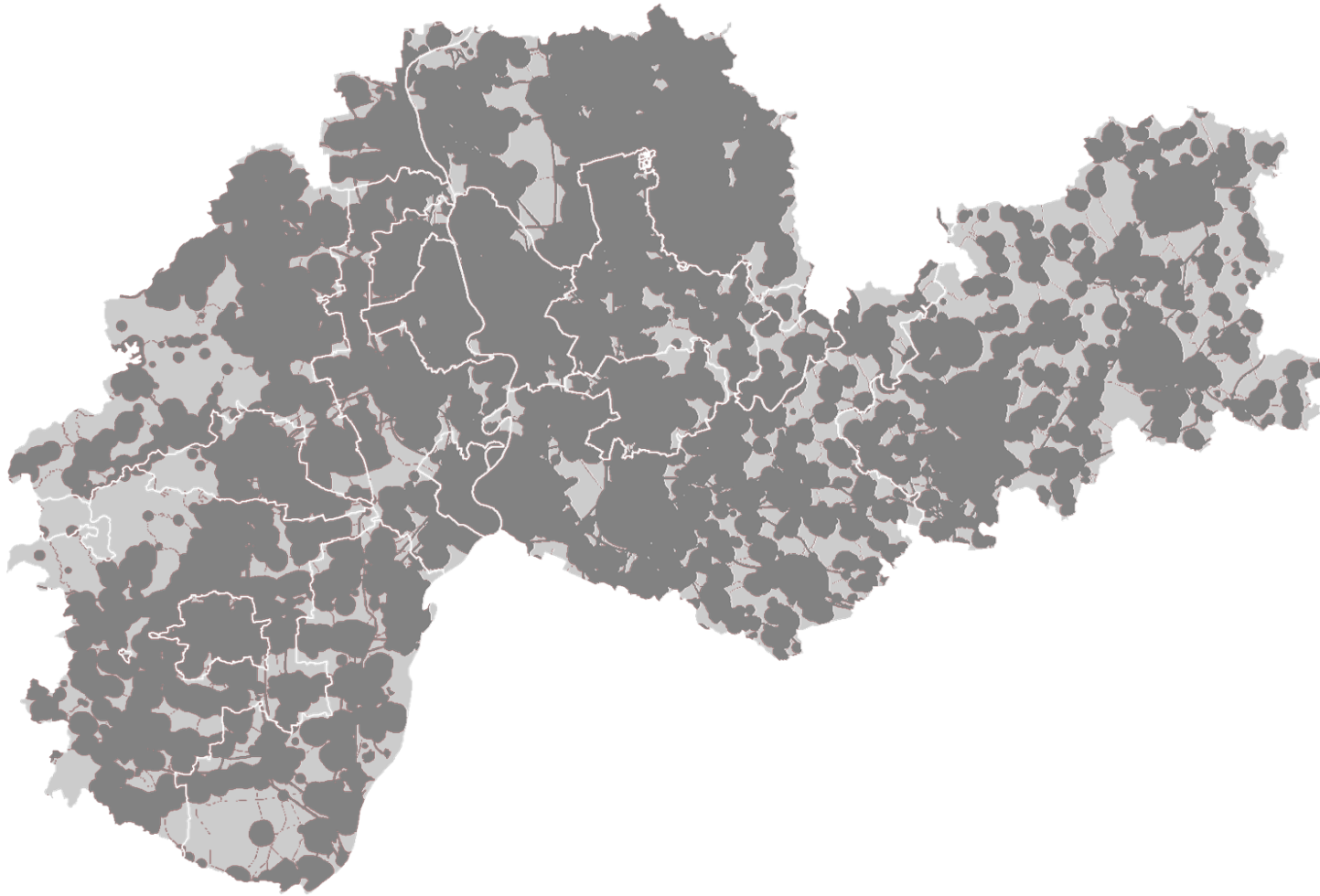


+ Siedlung und Infrastruktur

Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Erstellung der Ausschlusskulisse

Überlagerung verschiedener Ausschlusskriterien

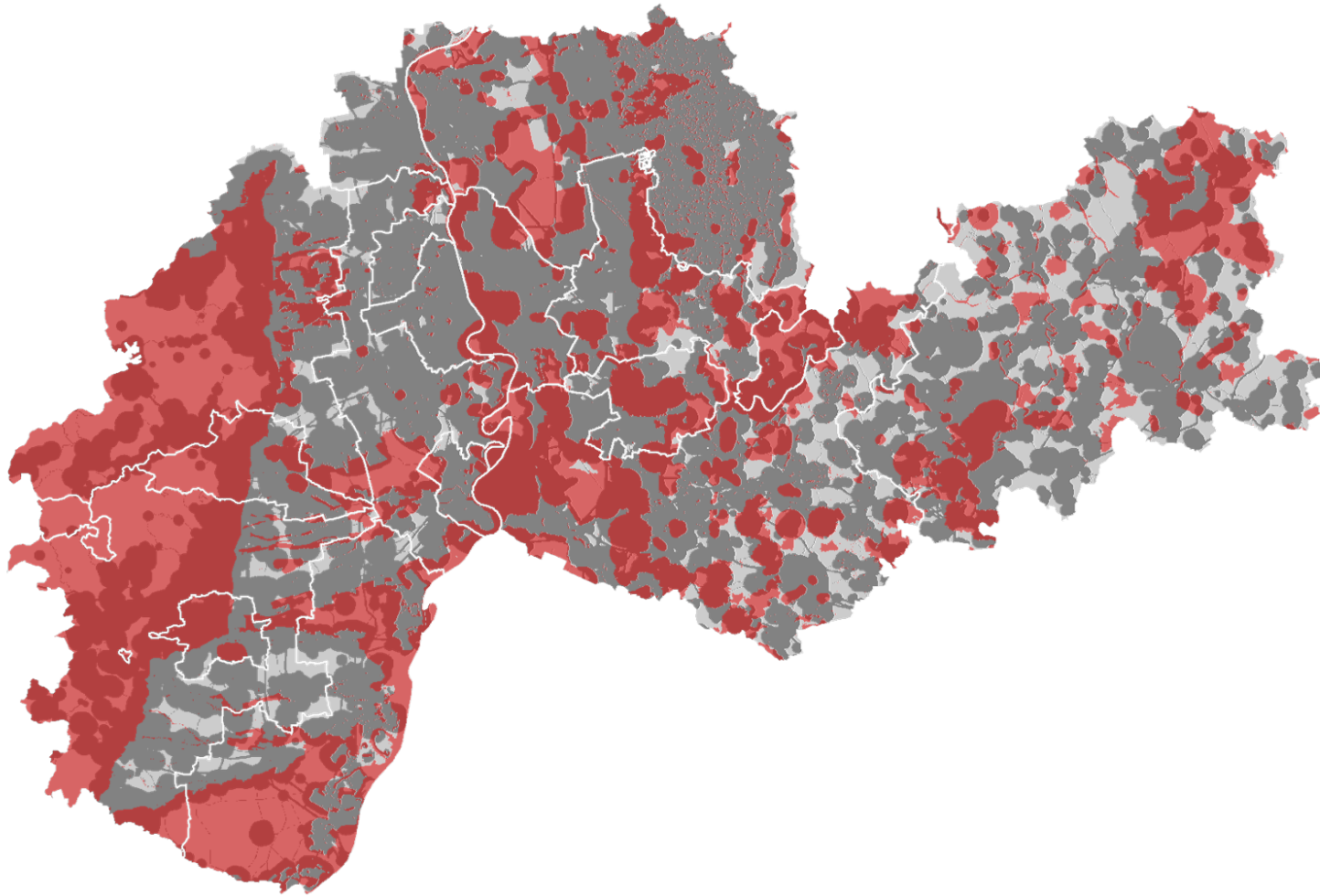


+ Siedlung und Infrastruktur

Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Erstellung der Ausschlusskulisse

Überlagerung verschiedener Ausschlusskriterien

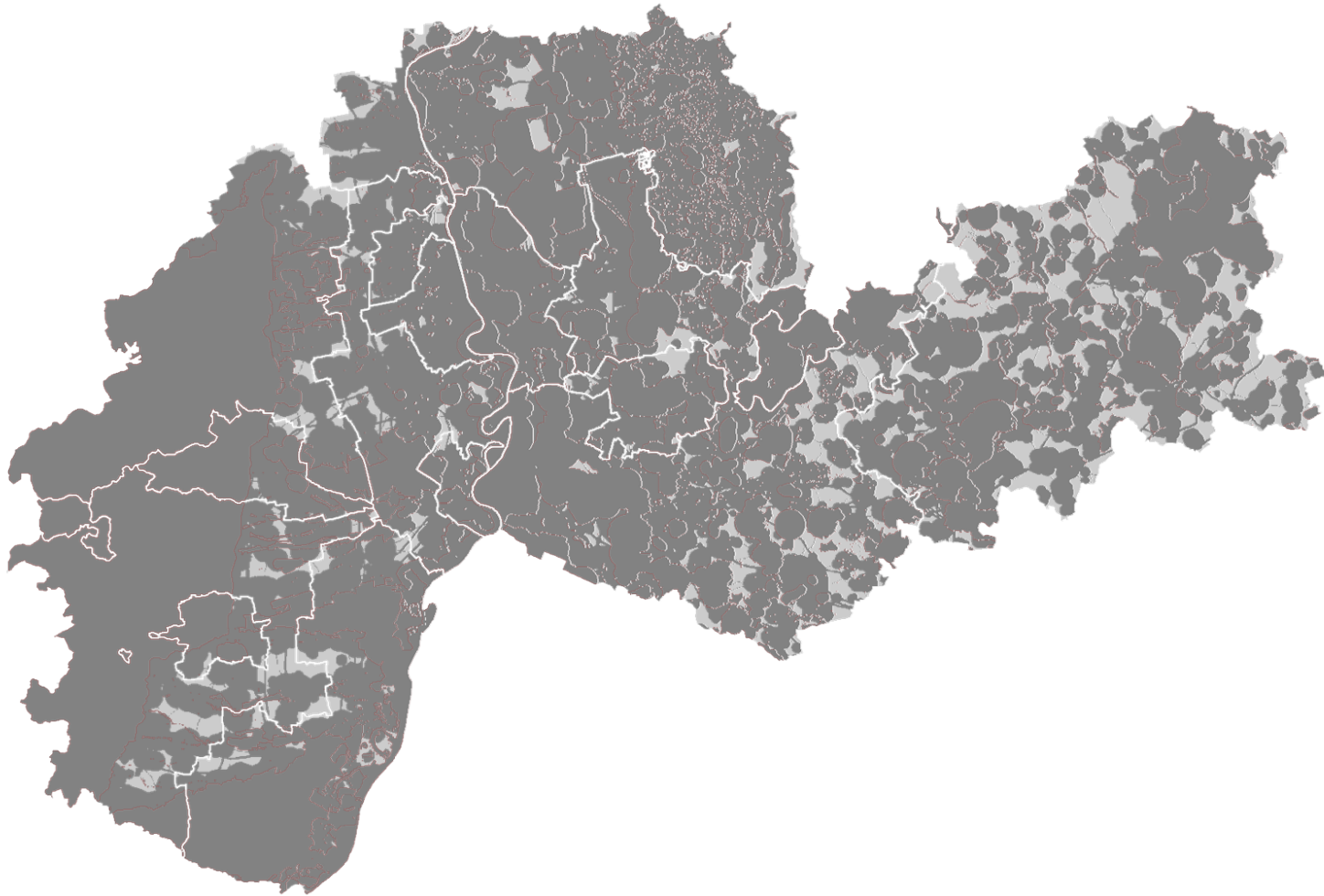


+ Siedlung und Infrastruktur
+ Natur- und Artenschutz

Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Erstellung der Ausschlusskulisse

Überlagerung verschiedener Ausschlusskriterien

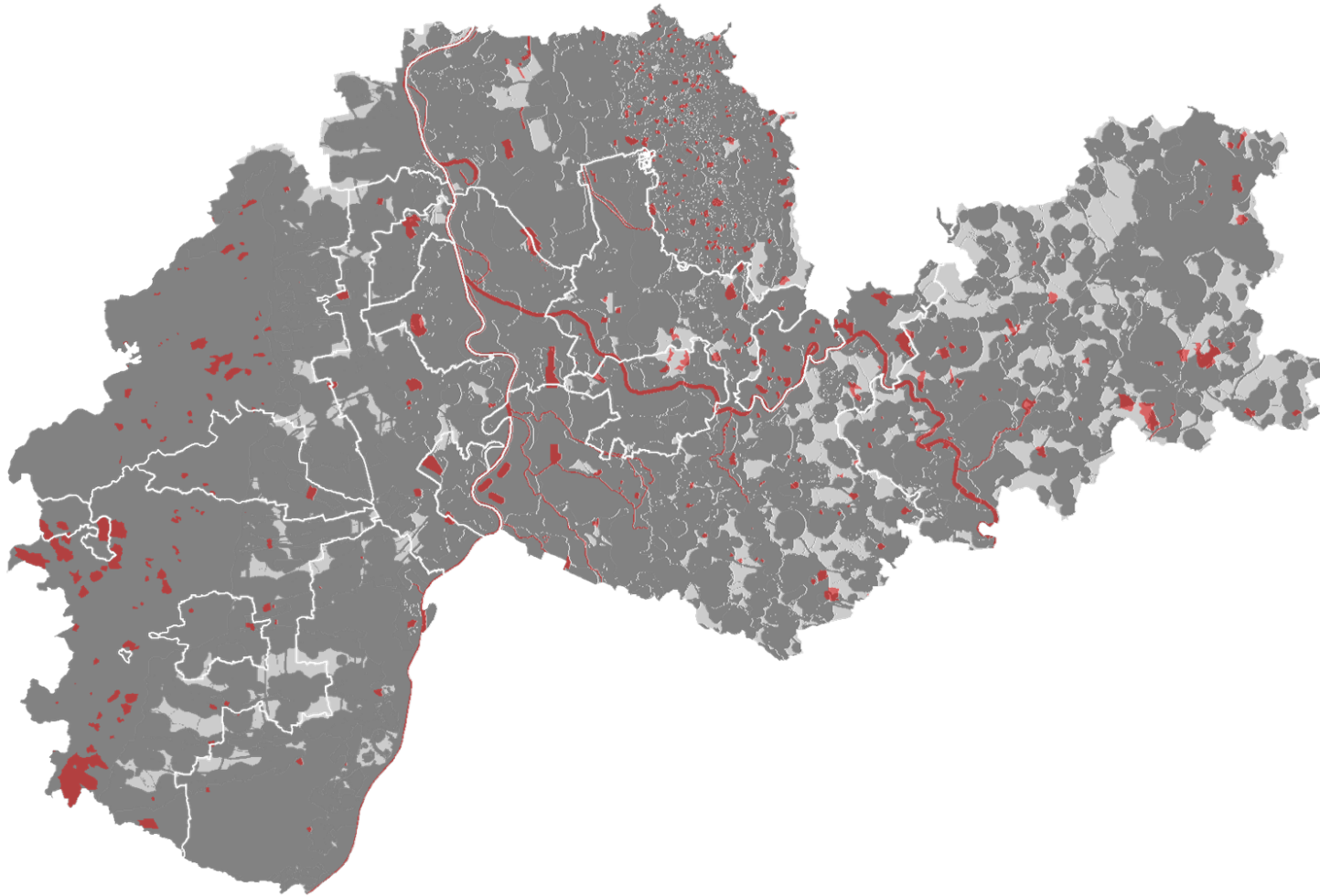


+ Siedlung und Infrastruktur
+ Natur- und Artenschutz

Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Erstellung der Ausschlusskulisse

Überlagerung verschiedener Ausschlusskriterien

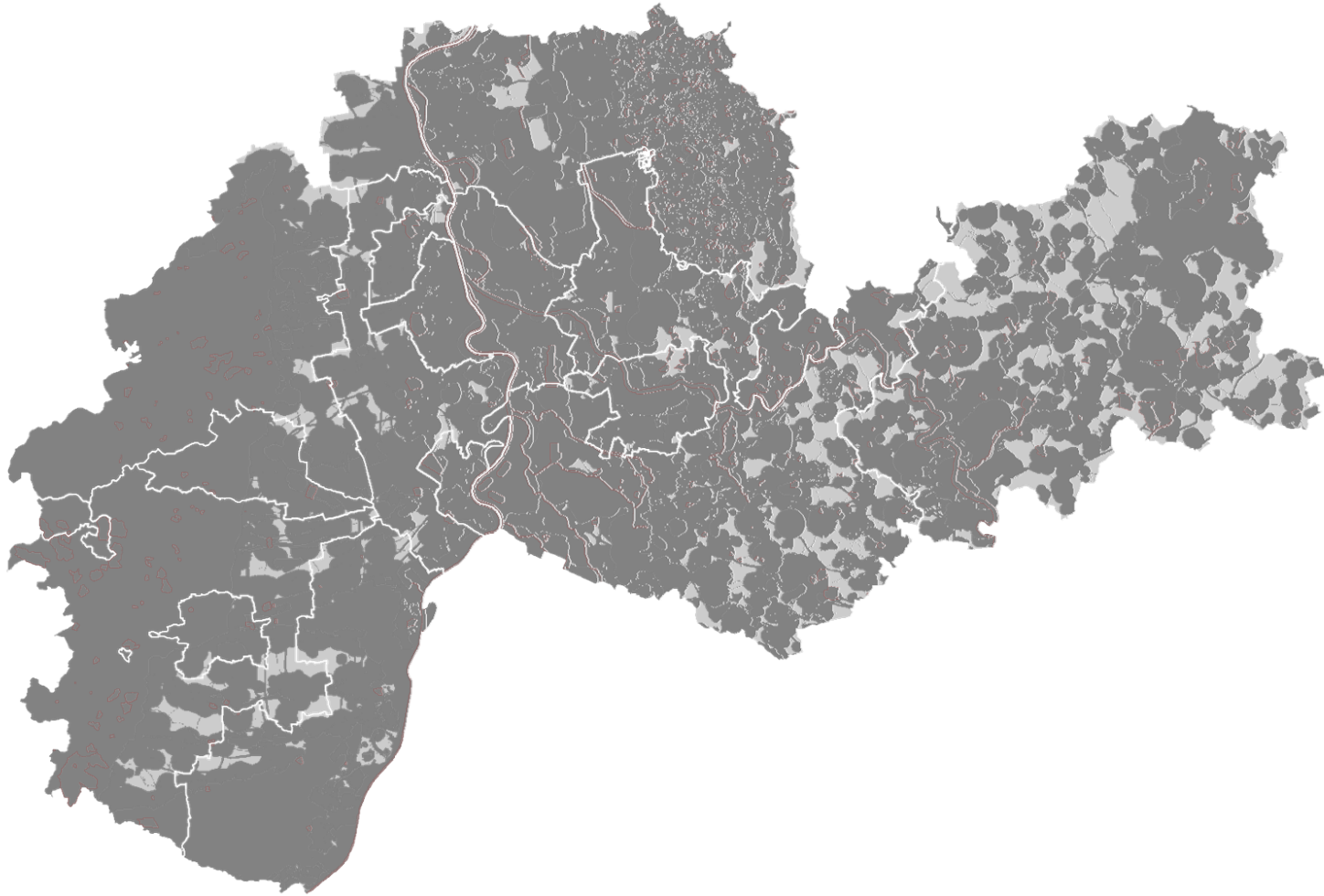


- + Siedlung und Infrastruktur
- + Natur- und Artenschutz
- + Wasserwirtschaft

Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Erstellung der Ausschlusskulisse

Überlagerung verschiedener Ausschlusskriterien

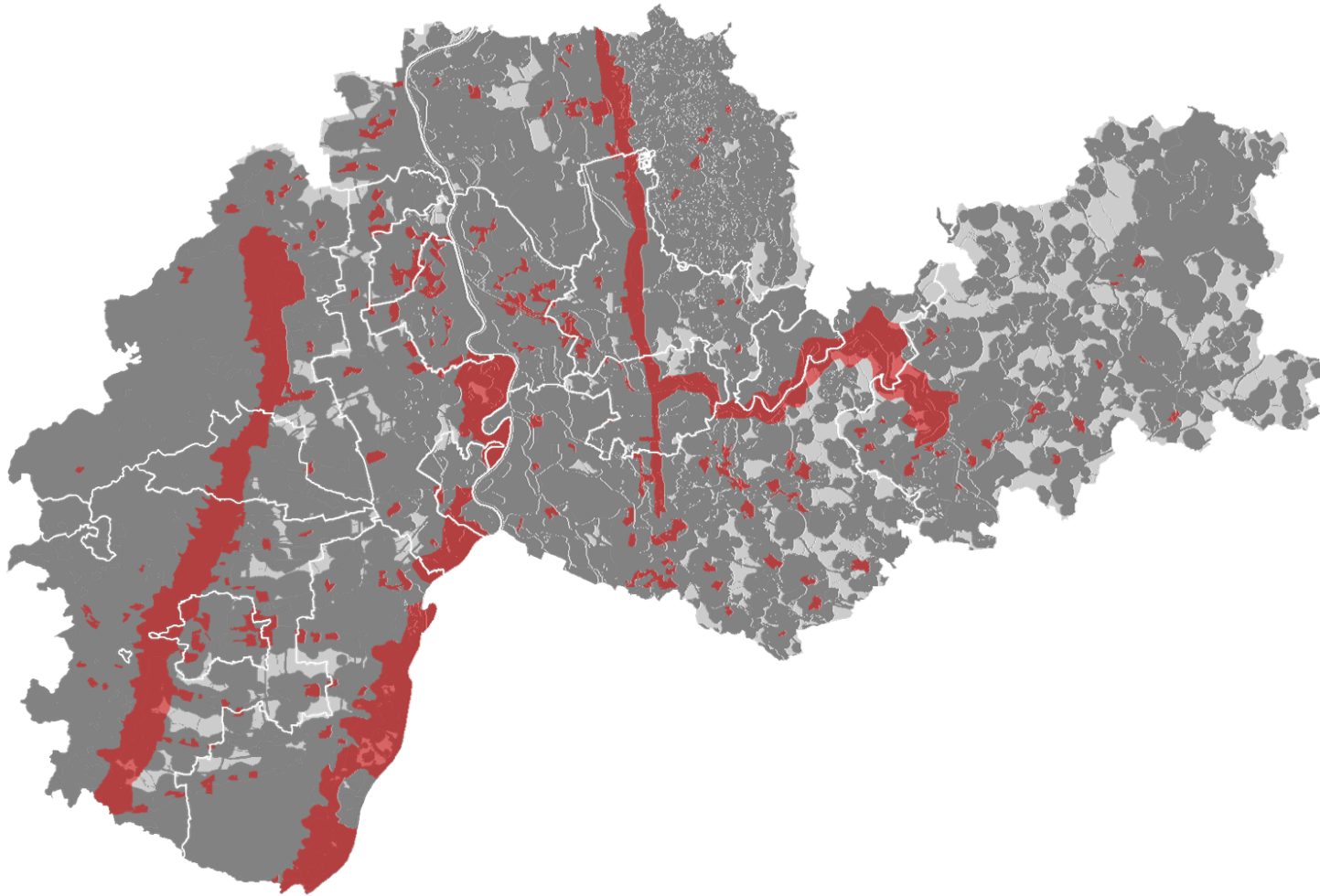


- + Siedlung und Infrastruktur
- + Natur- und Artenschutz
- + Wasserwirtschaft

Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Erstellung der Ausschlusskulisse

Überlagerung verschiedener Ausschlusskriterien

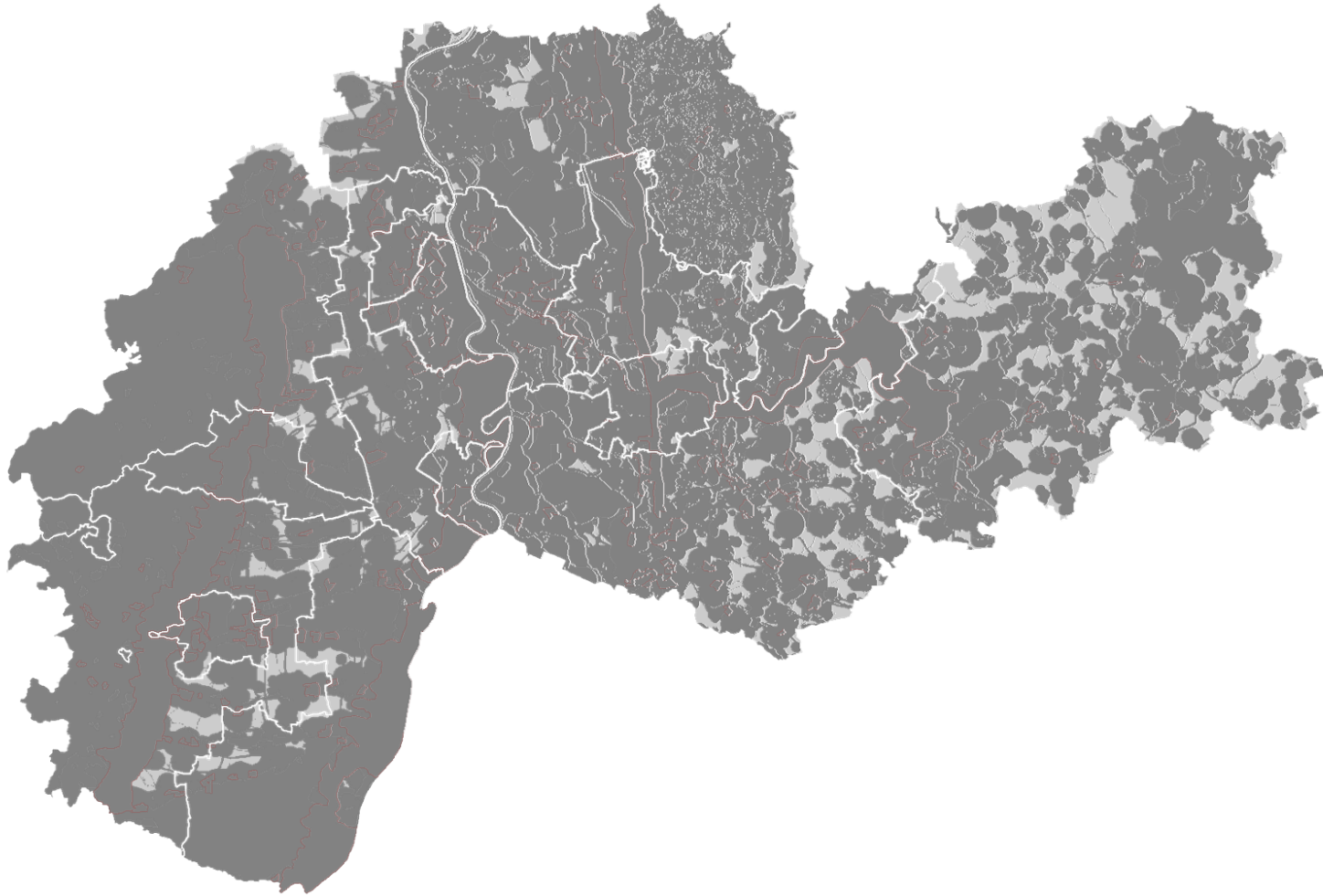


- + Siedlung und Infrastruktur
- + Natur- und Artenschutz
- + Wasserwirtschaft
- + Landschaft

Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Erstellung der Ausschlusskulisse

Überlagerung verschiedener Ausschlusskriterien

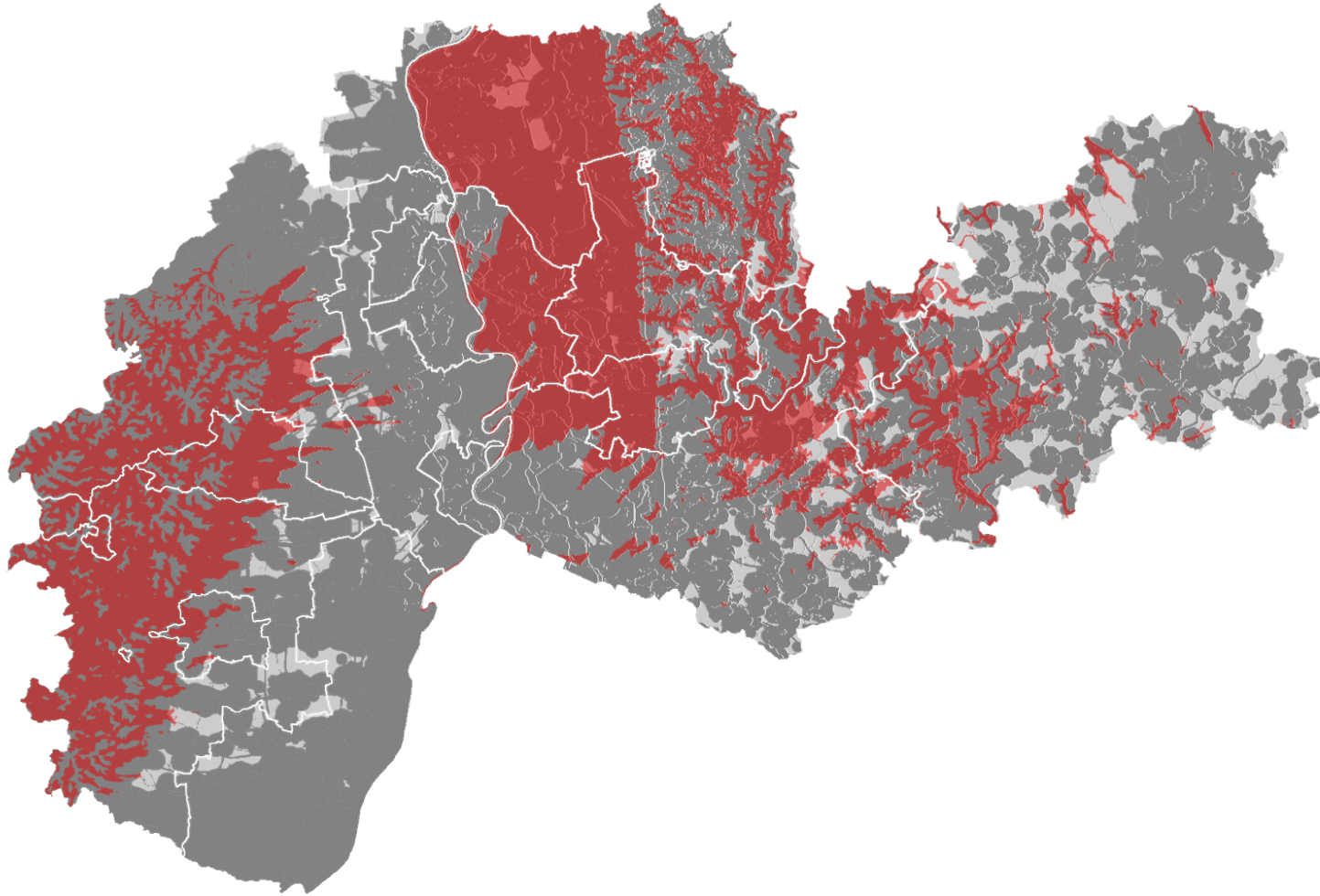


- + Siedlung und Infrastruktur
- + Natur- und Artenschutz
- + Wasserwirtschaft
- + Landschaft

Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Erstellung der Ausschlusskulisse

Überlagerung verschiedener Ausschlusskriterien

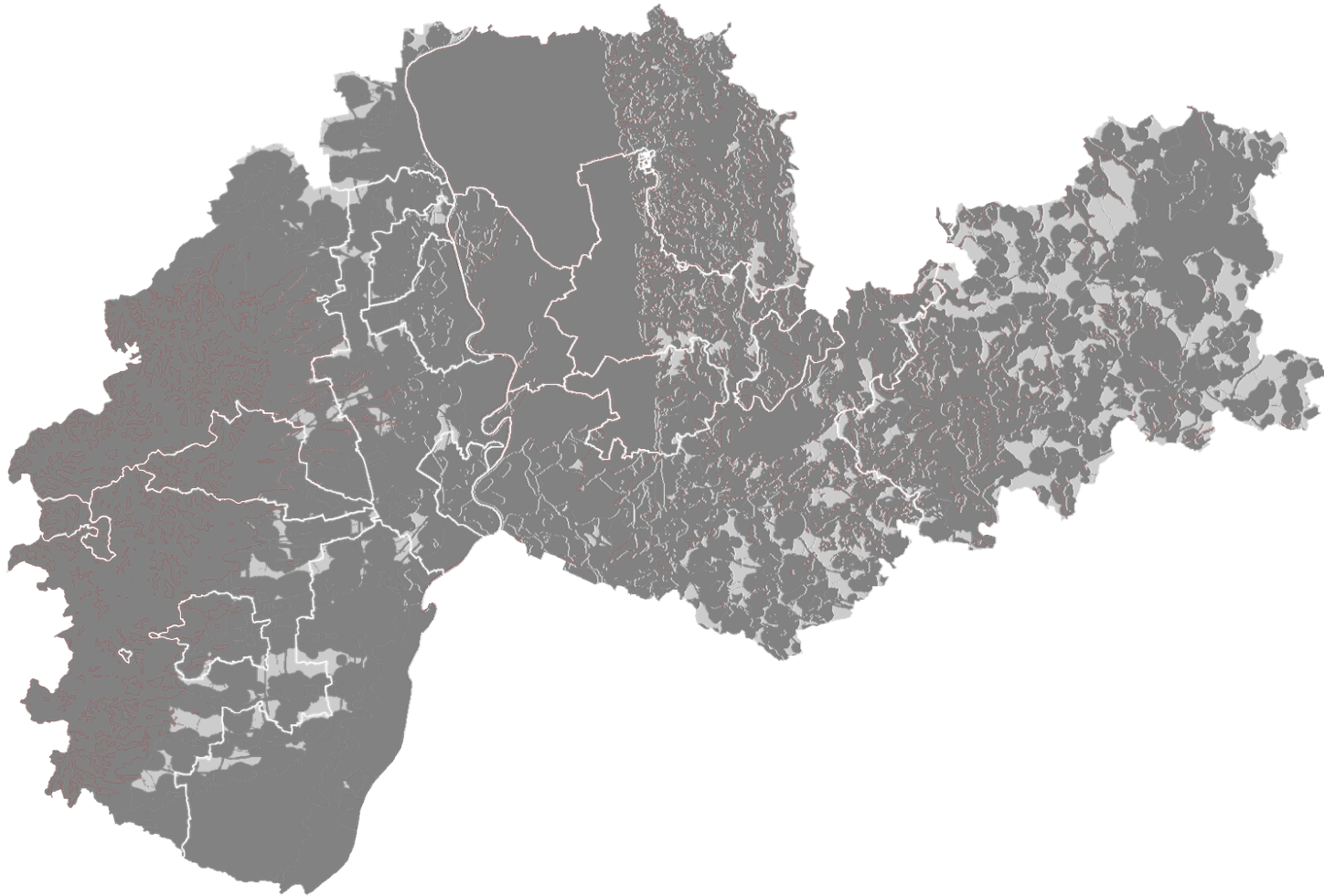


- + Siedlung und Infrastruktur
- + Natur- und Artenschutz
- + Wasserwirtschaft
- + Landschaft
- + Windhöffigkeit

Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Erstellung der Ausschlusskulisse

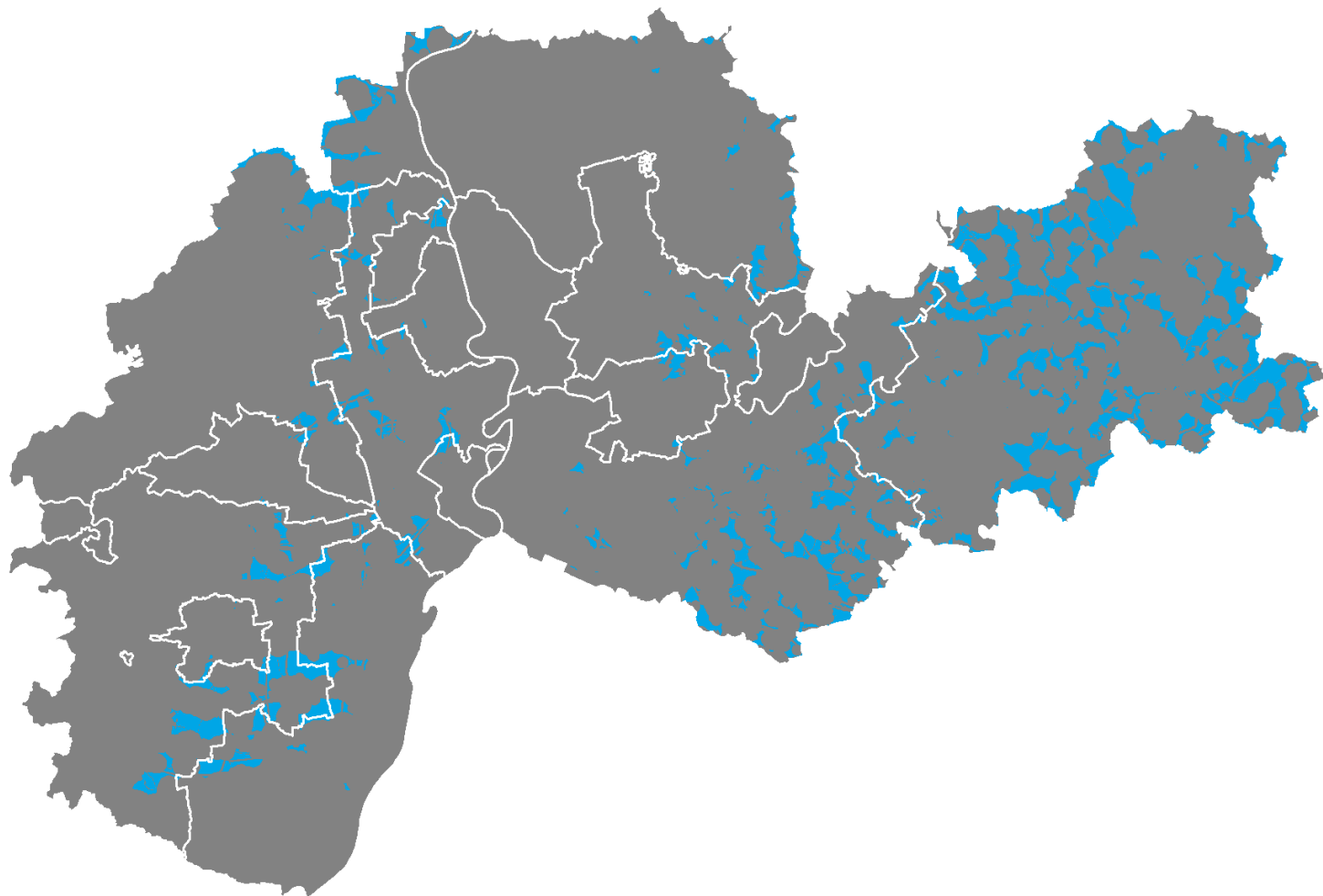
Überlagerung verschiedener Ausschlusskriterien



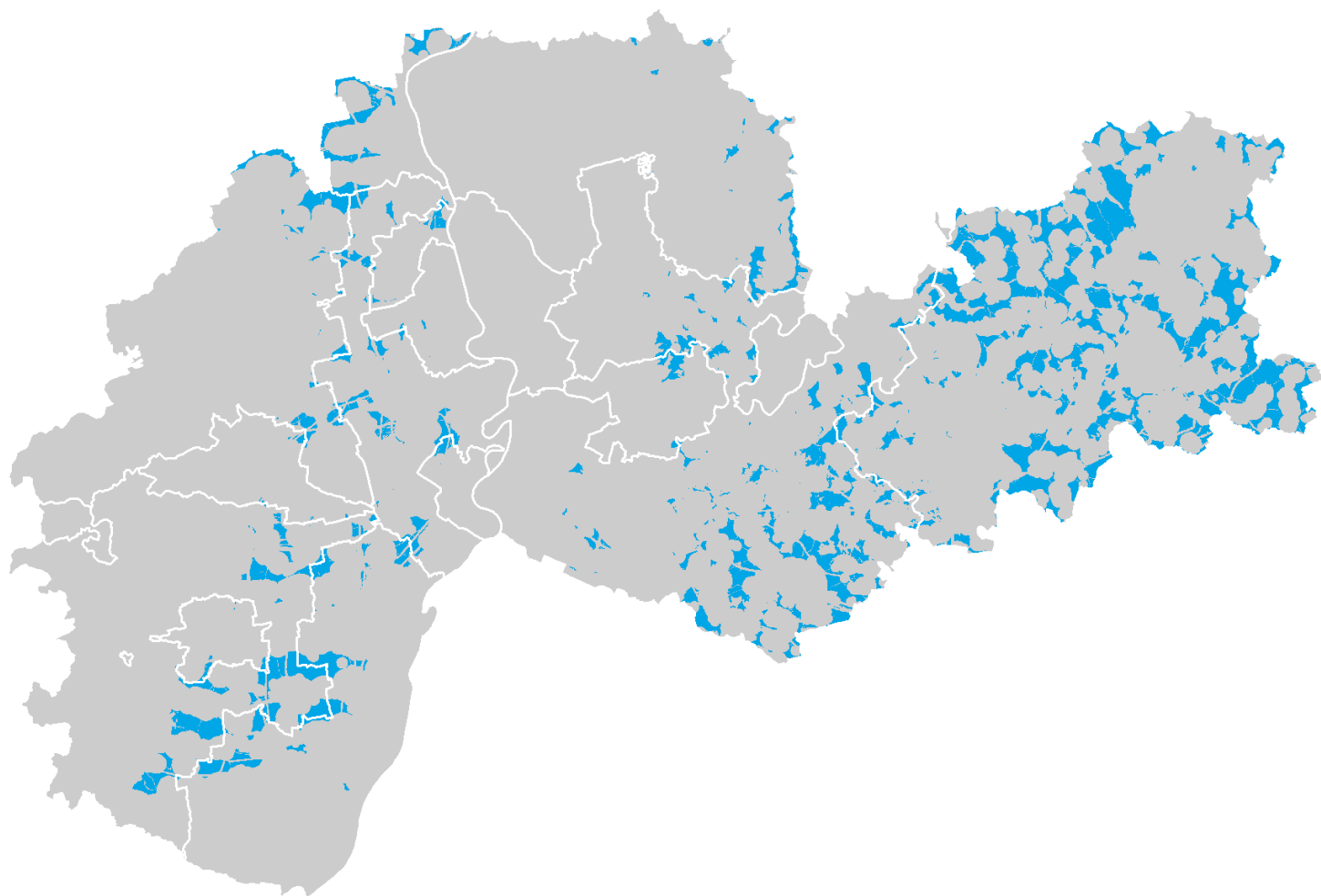
- + Siedlung und Infrastruktur
- + Natur- und Artenschutz
- + Wasserwirtschaft
- + Landschaft
- + Windhöffigkeit

Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

Suchraumkulisse

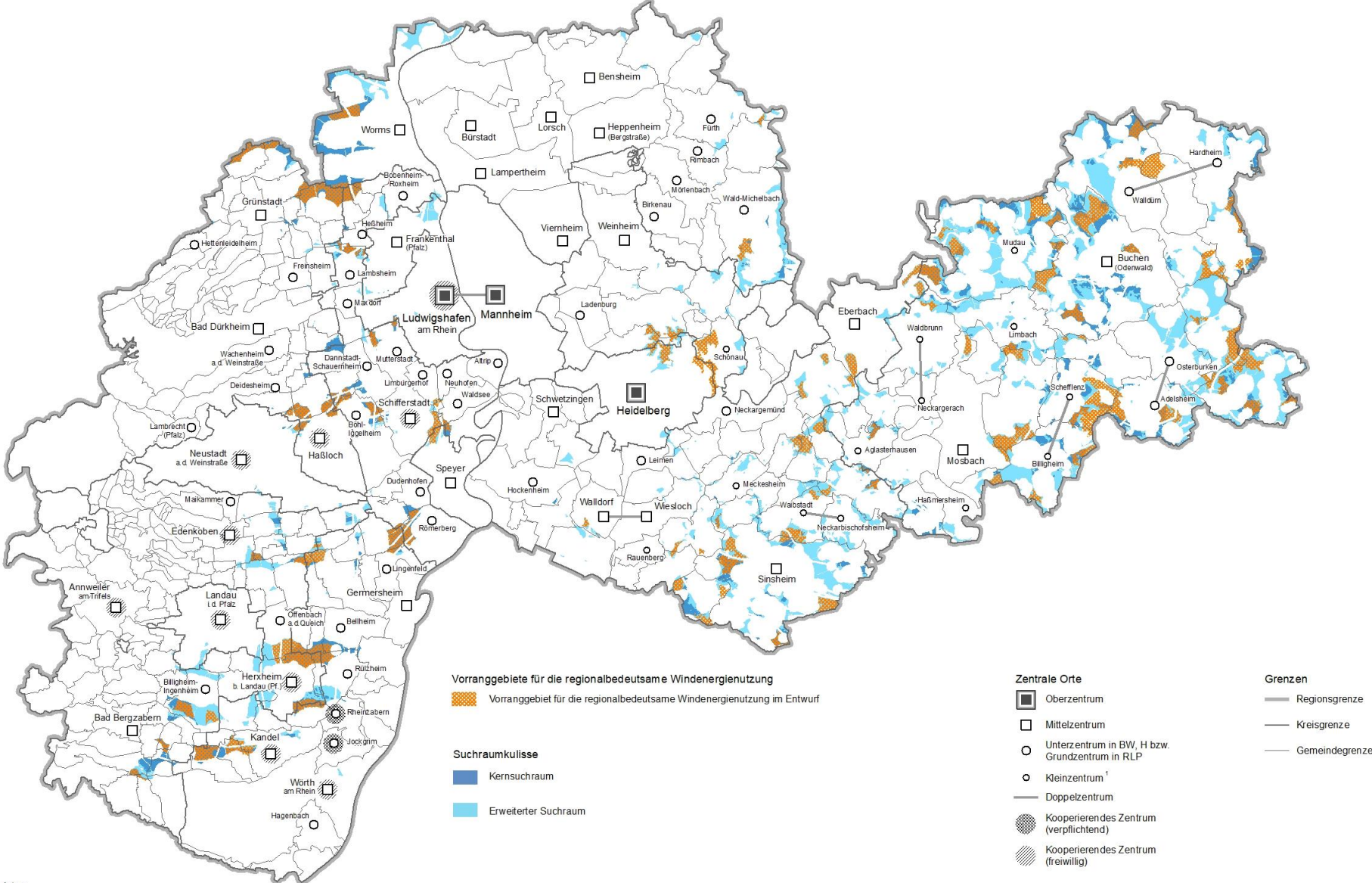


Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)



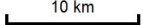
Kreisgrenzen: © GeoBasis-DE / BKG 2022 (verändert)

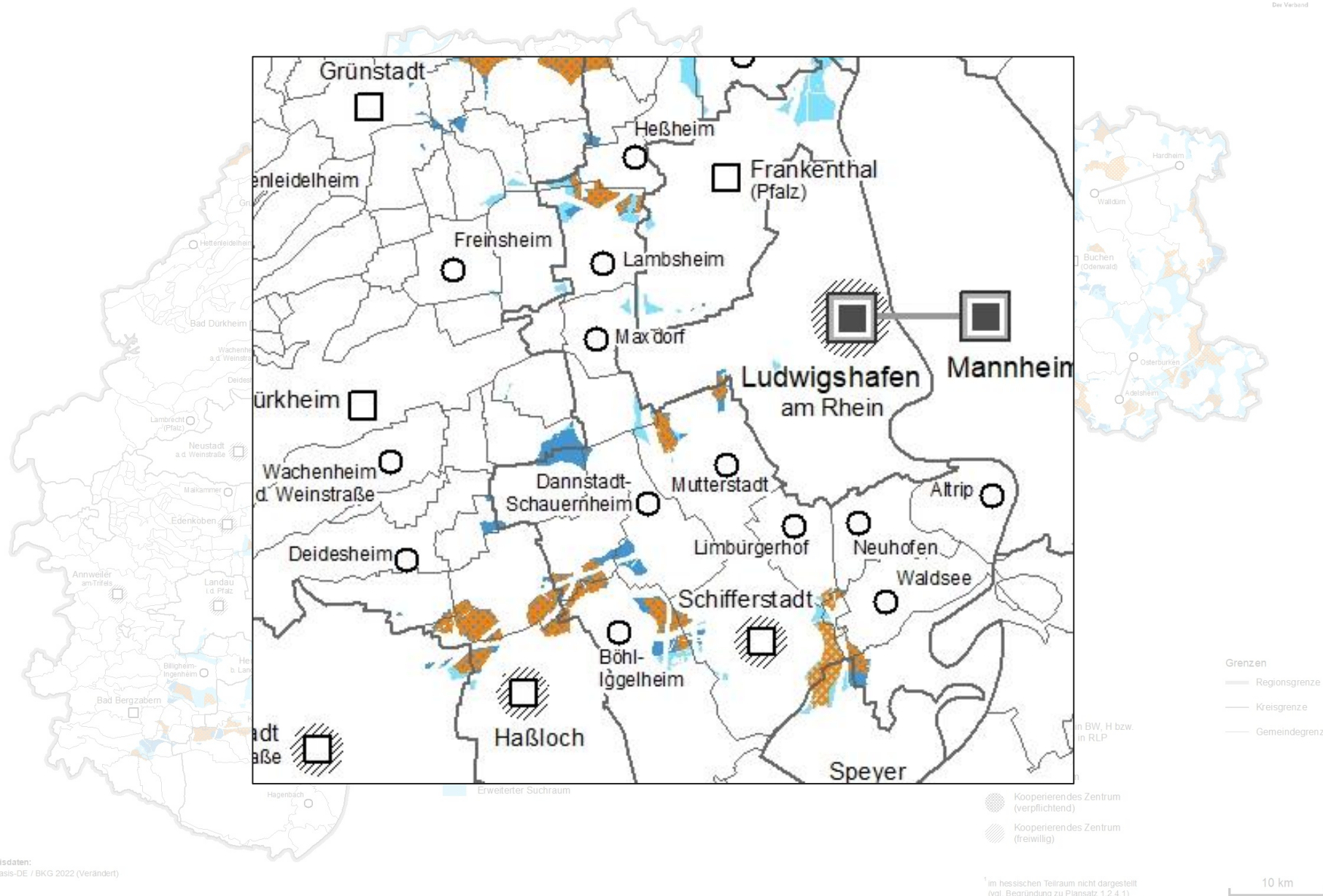
EINHEITLICHER REGIONALPLAN RHEIN-NECKAR – FORTSCHREIBUNG DES TEILREGIONALPLANS WINDENERGIE
Vorranggebiete für die regionalbedeutsame Windenergienutzung (Entwurf, Stand: Januar 2024)



Geobasisdaten:
© GeoBasis-DE / BKG 2022 (Verändert)

¹ Im hessischen Teilraum nicht dargestellt
(vgl. Begründung zu Plansatz 1.2.4.1)





Vorstellung der Flächenkulisse Wind

Vorranggebietskulisse

Flächenanteil

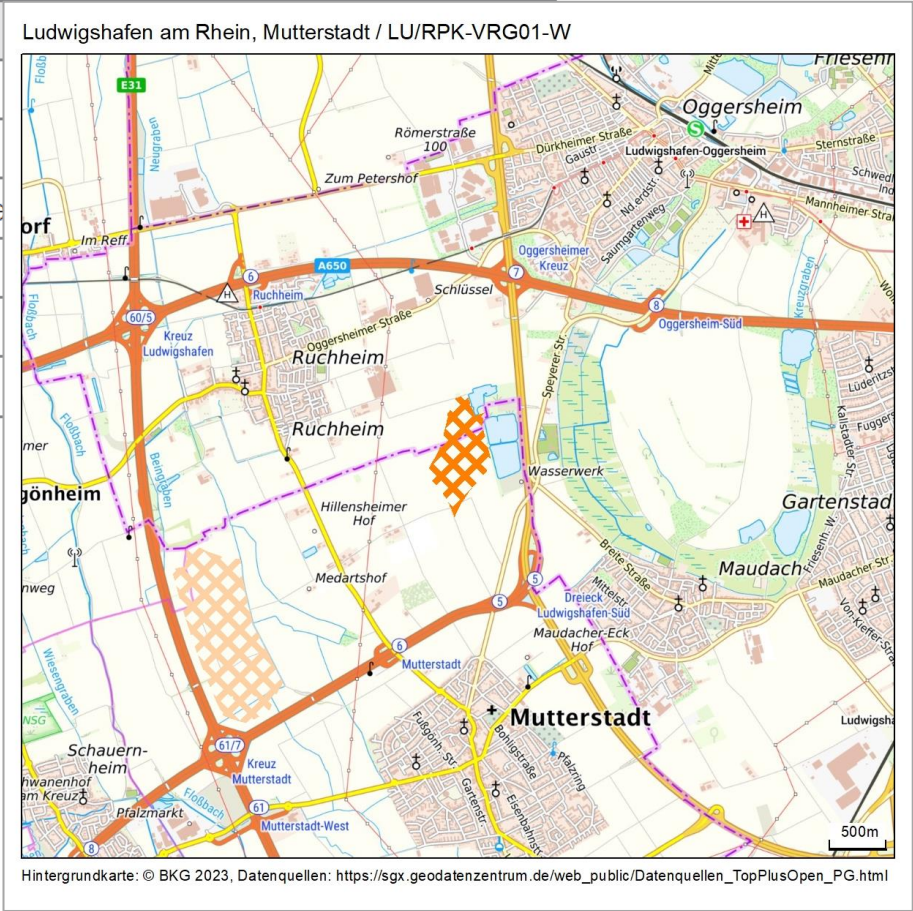
Raumbezug	Anteil des erweiterten Suchraums	Anteil der Vorranggebiete
Metropolregion Rhein-Neckar (MRN)	8,48 %	ca. 3,1 %
Baden-Württembergischer Teil der MRN	13,43 %	ca. 4,6 %
Rheinland-Pfälzischer Teil der MRN	5,48 %	ca. 2,2 %
Hessischer Teil der MRN	2,01 %	ca. 0,3 %
Stadt Ludwigshafen	0,55 %	ca. 0,13 %

Vorstellung der Flächenkulisse Wind

Flächensteckbrief – LU/RPK-VRG01-W

INFORMATIONEN ZUR FLÄCHE	
Name	Scheller Weiher
Gebietsnummer	LU/RPK-VRG01-W
Stadt-/Landkreis bzw. kreisfreie Stadt	Rhein-Pfalz-Kreis, Stadt Ludwigshafen am Rhein
Gemeinde	Ludwigshafen am Rhein, Mutterstadt
Flächengröße in ha	34,2
Anzahl bestehender Windenergieanlagen	0

- Mittlere Windgeschwindigkeit 5,9 m/s (160m ü.G.)
- Freileitung in unmittelbarer Nähe
- Angrenzendes Stehgewässer und geschützte Biotope
- LSG „Maudacher Bruch“ in unmittelbarer Nähe



Vorstellung der Flächenkulisse Wind

Flächensteckbrief – RPK-VRG02-W

INFORMATIONEN ZUR FLÄCHE	
Name	Kreuzgraben
Gebietsnummer	RPK-VRG02-W
Stadt-/Landkreis bzw. kreisfreie Stadt	Rhein-Pfalz-Kreis
Gemeinde	Fußgönheim, Mutterstadt
Flächengröße in ha	87,3
Anzahl bestehender Windenergieanlagen	0

- Mittlere Windgeschwindigkeit 5,7 m/s (160m ü.G.)
- Freileitung in unmittelbarer Nähe
- Stellenweise Vorranggebiet für Hochwasserschutz und HQ100



Teilregionalplan Freiflächen-Photovoltaik

Zielvorgaben

Teilregionalplan Freiflächen-Photovoltaik

Zielvorgaben

Zielvorgabe durch das Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg

- Regionalplanerisch sollen Gebiete in einer Größenordnung von mindestens 0,2% der jeweiligen Regionsfläche für die Nutzung von Photovoltaik auf Freifläche festgelegt werden
- Hierfür können sowohl Vorrang- als auch Vorbehaltsgebiete festgelegt werden
- Die hierfür notwendigen Regionalpläne bzw. Teilregionalpläne sollen bis spätestens 30. September 2025 als Satzung festgelegt werden

Teilregionalplan Freiflächen-Photovoltaik

Zielvorgaben

Zielvorgabe durch das Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg

- mindestens 0,2% der jeweiligen Regionsfläche (Freiflächen-PV) regionalplanerisch sichern (Vorrang- und Vorbehaltsgebiete)
- Satzungsbeschluss bis spätestens 30. September 2025

Rheinland-Pfalz (Vorbehaltsgebiete, Begrenzung Ackerflächen auf max. 2%)

Hessen (Photovoltaikanlagen in einer Größenordnung von 1 % der Landesfläche → Freiflächenanlagen vorrangig entlang von Bundesautobahnen, Schienenwegen, Deponien und Konversionsgebieten)

Regionalplanerische Vorgehensweise

Planungsmethodik, Suchraum & Potenzialflächen

Fünf Stufen

1. Festlegung von Ausschlussgebieten: Ausscheiden von Flächen anhand rechtlicher, tatsächlicher oder planerischer Ausschlusskriterien
2. Einzelfallprüfung der verbliebenen Flächen anhand von Konflikt- und Eignungskriterien
3. Flächenbündelung: Keine Ausweisung von Flächen mit einer Flächengröße < 3 ha ohne räumlichen Kontext zu weiteren Anlagen
4. Festlegung der Flächenkulisse durch Abgrenzung von Vorbehaltsgebieten
5. Abgleich mit den Zielvorgaben

Vorstellung der Flächenkulisse Freiflächen-Photovoltaik

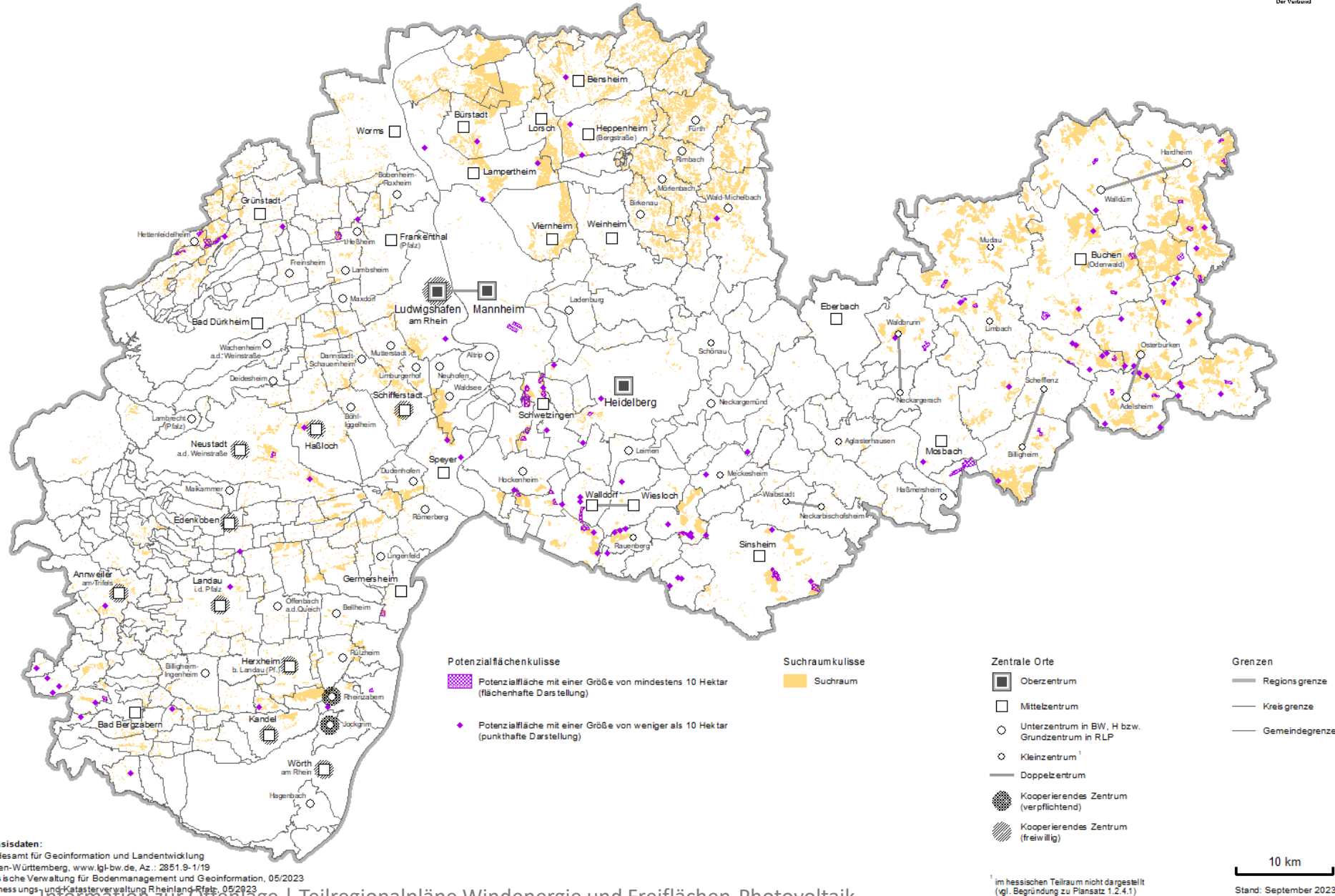
Suchraum

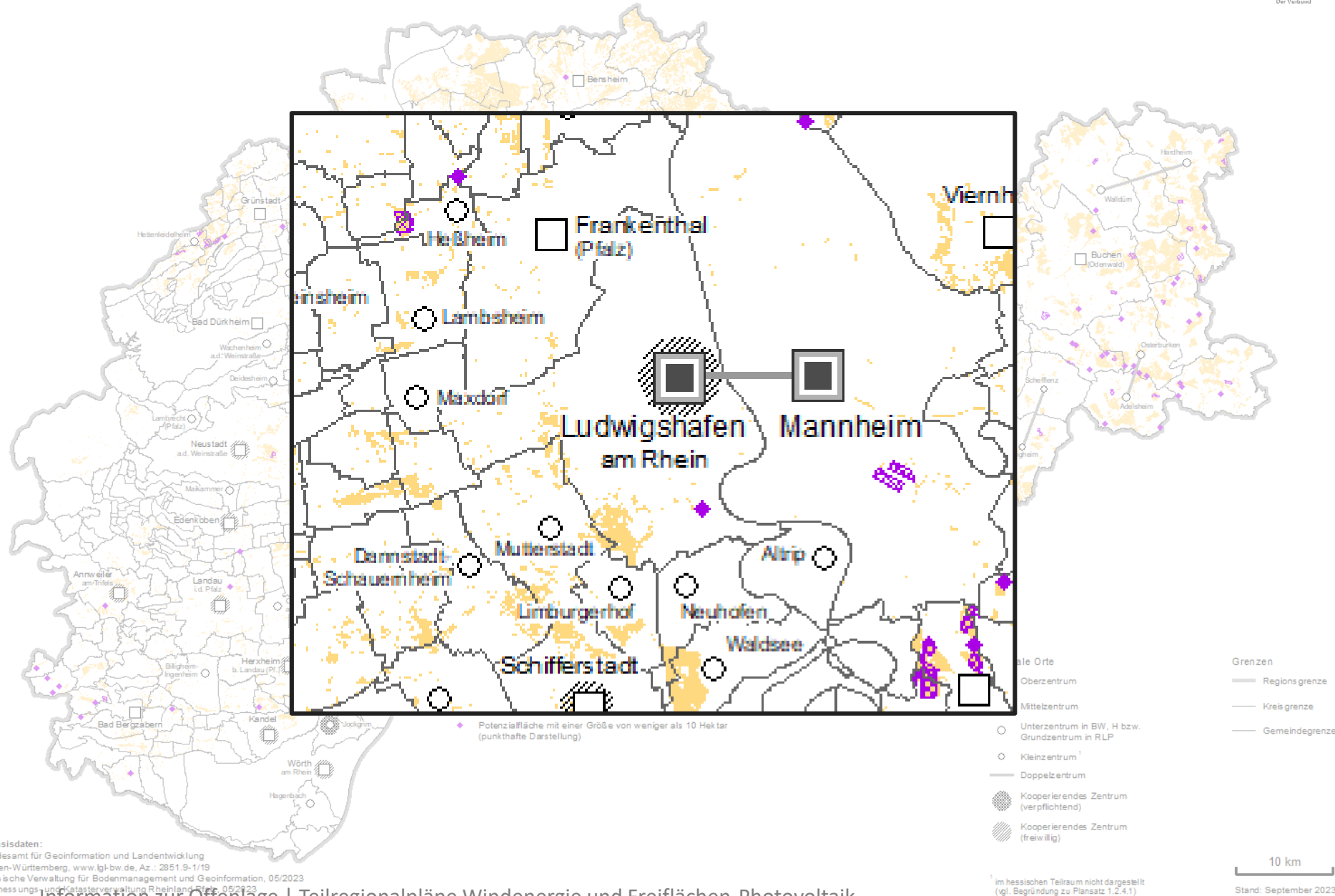
Erarbeitung der Suchraumkulisse

= verbliebene Flächen nach Anwendung der Ausschlusskriterien

- Regionalbedeutsame Nutzung von Freiflächen-Photovoltaik grundsätzlich möglich; möglicherweise Restriktionen

→ Identifizierung von Potenzialflächen anhand der Eignungs- und Konfliktkriterien innerhalb der Suchräume für die künftigen Vorbehaltsgebiete





Vorstellung der Flächenkulisse Freiflächen-Photovoltaik

Vorbehaltsgebietskulisse

Potenzialflächen

Raumbezug	Anteil der Vorbehaltsgebiete für Freiflächen-PV
Metropolregion Rhein-Neckar (MRN)	ca. 0,28 %
Baden-Württembergischer Teil der MRN	ca. 0,53 %
Rheinland-Pfälzischer Teil der MRN	ca. 0,12 %
Hessischer Teil der MRN	ca. 0,05 %
Ludwigshafen am Rhein	ca. 0,09 %

Vorstellung der Flächenkulisse Freiflächen-Photovoltaik

Flächensteckbrief

Fläche LU-VBG001-PV

- 7 ha Flächengröße
- Ludwigshafen
- Anlage in Bestand
- Eignung:
 - An Gewerbegebiet gelegen
 - Nähe zur Freileitung (ca. 80 m)
 - Keine landwirtschaftliche Nutzung
 - Keine naturräumlichen Restriktionen auf der Fläche
- Konflikte:
 - Geringe Entfernung zur Wohnbebauung (ca. 130 m)



Hintergrundkarte TopPlusOpen: Kartendarstellung und Präsentationsgraphiken: © BKG 2023, Datenquellen:
https://sgx.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlusOpen_PG.html

500m

Fragen & Austausch



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

22.04.2024



Metropolregion
Rhein-Neckar